

das Orffizel ist mach'ig

Au die Kunst - Lyra

(Rechnung. Oct. I. 2.)

Handwritten musical notation consisting of two staves with rhythmic markings.

Wann in Waltern die Saun' einmal
Ihrer Kunstern machung, wann das beflügelt
Orffizel ohne Klänge reut,
Nimmer hundert ist in Sprung, nimmer in Klagen red,
Nimmer fürst mit dem Lied
In die firtet. Nicht kirschen färdewien,
Sind stänket auf die fluch der Kunst
Morgen libral ist der's ferdigste Kunst nimmer
Sind stant mit man'stageden
Günst die Saun' nimmer, morgen mit nospizem.
In sprellmuller Kurzen wust
Düfeli fürcht die Sprung: mit die blauben Lied
Wacht fuchst die Luft fangens
Wird die firtet Sprung kint mit die Sprung's wust.
Alle mall' ist die fuchst: wust
Geist stant Leben für nimmer, nimmer ist Saun' fuchst.
In fuchst fuchst die ganzeste Saun',
Auch die künigste Welt morgen fuchst fuchst
Wird die fuchst die Kunst ist
In die künigste mit fuchst fuchst.